

Gartenbauwerker*in, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Voraussetzung für die Ausbildung

- die Agentur für Arbeit stellt fest, wer sich dafür eignet

Was macht man in diesem Beruf?

- Pflanzen
- Pflegen
- Pflastern

Was lernt man in der Ausbildung?

Pflanzen:

- Bäume, Büsche und Blumen einpflanzen
- Pflanzennamen in Deutsch und Lateinisch kennen
- Eigenschaften und Besonderheiten von Pflanzen kennen

Pflegen:

- Rasen mähen
- Büsche und Bäume in Form schneiden
- Unkraut jäten
- Maschinen bedienen, die die Arbeit leichter machen

Pflastern:

- Wege und Plätze pflastern
- Mauern und Treppen bauen
- Maschinen bedienen, die die Arbeit leichter machen

Wichtig ist

Gartenbauwerker*in ist ein guter Beruf für Menschen,

- die gerne draußen arbeiten
- denen es nichts ausmacht, wenn es regnet, schneit oder heiß ist
- die Pflanzen und die Natur mögen
- die gerne mit Maschinen arbeiten

Und dann?

Nach der Ausbildung kann in Gartenbaubetrieben gearbeitet werden.